

Kiosk-Kriminelle in Hannover: Gewalttaten mit Schusswaffe verängstigen Mitarbeiter!

Unbekannter Täter bedroht Kiosk-Mitarbeiter in Hannover-Oststadt und -Zoo mit Schusswaffe und erbeutet Bargeld. Polizei sucht Zeugen.



Eichstraße, 30163 Hannover, Deutschland - Am Wochenende vom 10. bis 11. Mai 2025 sorgte ein unbekannter Täter in Hannover für Angst und Schrecken, als er in zwei Kiosken mit einer Schusswaffe über die Mitarbeiter:innen herfiel. Am Samstagabend betrat der junge Mann einen Kiosk in der Eichstraße, bedrohte eine 46-jährige und forderte Bargeld. Die resolute Mitarbeiterin weigerte sich und der Täter floh ohne Beute.

Am Sonntagabend jedoch hatte er mehr Erfolg: In der Seelhorststraße verlangte er von einem 37-jährigen Mitarbeiter

mit der Waffe Bargeld und erhielt eine mittlere vierstellige Summe, bevor er in der Dunkelheit verschwand. Beide Kiosk-Mitarbeitenden blieben glücklicherweise unverletzt. Die Polizei sucht nun dringend Zeugen, die Hinweise zu dem etwa 17 bis 18 Jahre alten, schlanken Täter mit braunen Locken und grünen Augen geben können. Er war bei beiden Überfällen maskiert und trug auffällige Kleidung, die möglicherweise bei der Flucht eine Rolle spielte.

Details	
Vorfall	Raub
Ort	Eichstraße, 30163 Hannover, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de